

München, 22. März 2019

AD HOC Mitteilung

MS Industrie AG – Veräußerung der Fertigung für den Daimler-Weltmotor in den USA

München, den 22. März 2019. Die MS Powertrain Technologie GmbH, Trossingen, eine 100%ige Tochtergesellschaft der MS Industrie AG (WKN 585518; ISIN DE0005855183), veräußert auf Basis des Beschlusses des Vorstands und der Genehmigung des Aufsichtsrats die Fertigung der Ventiltriebssysteme für den Daimler-Weltmotor am Standort Webberville / Michigan an die Gnutti Carlo Gruppe (Gnutti Carlo S.p.A., Maclodio / Italien). Der Übergang der betroffenen rechtlichen US-Einheiten soll plangemäß Anfang April 2019 erfolgen. Mit dieser strategischen Maßnahme reduziert sich der Umsatz der MS Industrie Gruppe um rund EUR 80 Mio., gleichzeitig sinkt die Abhängigkeit von dem weltweiten Großkunden Daimler, der selbstverständlich weiterhin in Europa in gewohnter Qualität und Zuverlässigkeit, sowohl im Hinblick auf den Weltmotor, als auch eine Reihe von anderen Bauteilen und Komponenten im Powertrain-Segment beliefert wird.

Die Gnutti Gruppe (www.gnutticarlo.com, kurz „Gnutti“), gegründet von Carlo Gnutti im Jahr 1922, ist eine weltweit agierende, auf Powertrain Komponenten und Aluminium-Druckguss spezialisierte Industriegruppe mit einem Umsatzvolumen von rund EUR 740 Mio. und 4.000 Mitarbeitern an insgesamt 16 Standorten, zu der auch die Unternehmen Ljunghäll mit Sitz in Schweden (seit 2014) und TCG Unitech mit Sitz in Österreich (seit 2018) gehören.

Die MS Industrie Gruppe bleibt weiterhin in den USA präsent und wird die Geschäftsaktivitäten vor Ort – gerade auch im Zusammenhang mit der Vermarktung der Ultraschall-Schweißmaschinen im gesamten nordamerikanischen Markt – systematisch ausbauen. Die nicht durch das Segment Ultraschall Technologie genutzten Flächen der zu Beginn des Jahres 2019 erworbenen Betriebsimmobilie am Standort Webberville werden langfristig an Gnutti vermietet.

Die Transaktion bedeutet für den Standort Webberville vor allem eine langfristige Kontinuität, da die Belieferung des Daimler-Weltmotors in den USA auch über das Jahr 2021 hinaus aus dem Werk Webberville erfolgen kann. Nach der Transaktion werden die MS-Industrie Gruppe und Gnutti mit wechselseitigen Belieferungen von Teilen und Komponenten auch künftig in laufender Verbindung stehen.

Der Vorstand erwartet, dass sich im 2. Quartal des laufenden Geschäftsjahres ein einmaliger positiver Entkonsolidierungseffekt auf Ertrag und Vermögen der MS Gruppe in der Größenordnung von rund siebzehn Millionen Euro ergibt. Die Transaktion steht im Zusammenhang mit der von Vorstand und Aufsichtsrat strategisch angestrebten Risikobalance, sowohl innerhalb eines Geschäftsfelds, als auch zwischen den beiden Segmenten MS Powertrain Technology Group und MS Ultrasonic Technology Group.

Hintergrund:

Die MS Industrie AG mit Sitz in München ist die börsennotierte Muttergesellschaft einer fokussierten Industriegruppe der Antriebstechnik („Powertrain Technology Group“: Systeme und Komponenten für schwere Verbrennungsmotoren, kundenspezifische Elektromotoren) und der Ultraschalltechnik („Ultrasonic Technology Group“: Sondermaschinen, Serienmaschinen sowie Ultraschallsysteme und -komponenten). Zu den wesentlichen Kundenbranchen zählen die weltweite Nutzfahrzeug- und die PKW-Industrie, gefolgt von der Verpackungsmaschinenindustrie, der Medizintechnik und weiteren kunststoffverarbeitenden Branchen sowie dem allgemeinen Maschinen- und Anlagenbau. Die Gruppe erwirtschaftete im Jahr 2018 ein Umsatzvolumen von rund 280 Mio. Euro mit über 1.250 Mitarbeitern an

acht Produktionsstandorten, davon vier in Deutschland und jeweils einem in den USA, Brasilien, China und Bulgarien.

Weitere Informationen:

MS Industrie AG
Briener Straße 7
80333 München
Tel: 089/20500900
Fax: 089/20500999
Mail: info@ms-industrie.ag
Internet: www.ms-industrie.ag